



Über folgende aktuelle Entwicklungen in der europäischen Forschungsförderung möchten wir Sie in dieser Ausgabe informieren:

Themenbereich Gesundheit	2
1 Terminänderung: Seminar zur Antragstellung am 29. Januar 2019 in Bonn.....	2
2 Förderbekanntmachung der JPIAMR zu Diagnostik und Surveillance von antibiotikaresistenten Bakterien veröffentlicht.....	2
3 Webinare zum 17. Aufruf der Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2) vom 23. bis 30 Januar 2019.....	3
4 Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2) veröffentlicht Liste potenzieller Topics für 2019/2020.....	3
5 Konferenz „Novel Antimicrobials and AMR Diagnostics 2019“ vom 14. bis 15. März 2019 in Berlin	4
Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie.....	4
1 „BlueBio“-Ausschreibung veröffentlicht	4
2 „BlueBio Brokerage Event“ 2019 am 30. Januar 2019	5
3 PRIMA-Ausschreibung veröffentlicht	5
4 Vorankündigung: Bekanntmachung von JPI Climate & JPI Oceans zur Förderung von „Next-Generation Climate Science for Oceans“ Forschungsprojekten.....	6
Themenübergreifendes	6
1 Bekanntmachung des BMBF zur Förderung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit mit der Ukraine	6
2 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften.....	7
Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften.....	8



Themenbereich Gesundheit

1 Terminänderung: Seminar zur Antragstellung am 29. Januar 2019 in Bonn

Das **Seminar zur Antragstellung** der Nationalen Kontaktstelle Gesundheit in **Bonn** wurde vom 22. Januar 2019 auf den **29. Januar 2019** verschoben.

Das Seminar richtet sich an **Koordinatoren bzw. Konsortialpartner**, die einen Projektantrag in einem Topic der [aktuellen Aufrufe](#) (Einreichfrist im April 2019) im Horizont-2020-Programmteil „**Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen**“ vorbereiten. Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier: [Seminar zur Antragstellung in Bonn](#).

Bitte beachten Sie: Wir bieten weitere Seminare in [München](#) (24. Januar 2019), [Berlin](#) (14. Februar 2019) und [Heidelberg](#) (21. Februar 2019) an.

2 Förderbekanntmachung der JPIAMR zu Diagnostik und Surveillance von antibiotikaresistenten Bakterien veröffentlicht

Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** hat eine **Bekanntmachung zur Förderung von transnationalen Forschungsprojekten** innerhalb der **Joint Programming Initiative on Antimicrobial Resistance (JPIAMR)** zu „**Diagnostik und Surveillance von antibiotikaresistenten Bakterien: Entwicklung neuer Werkzeuge, Technologien und Methoden für den globalen Einsatz**“ veröffentlicht.

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Stufe können **bis zum 15. Februar 2019 Projektskizzen** eingereicht werden.

Kontaktpersonen in Deutschland sind: Dr. Isabella Napoli (E-Mail: isabella.napoli@dlr.de, Tel: 0228 3821-1747), Dr. Akin Akkoyun (E-Mail: akin.akkoyun@dlr.de, Tel: 0228 3821-1864) und PD Dr. Barbara Junker (E-Mail: barbara.junker@dlr.de, Tel: 0228 3821-1274) beim DLR Projektträger.

Weitere Informationen finden Sie in der [Bekanntmachung des BMBF](#) und auf der [JPIAMR-Website](#).

3 Webinare zum 17. Aufruf der Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2) vom 23. bis 30. Januar 2019

Die **Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2)** bietet vom **23. bis 30. Januar 2019** Webinare zu den **Topics des geplanten 17. Aufrufs der IMI2** an. Alle Webinare beinhalten eine **Präsentation des jeweiligen Topic-Koordinators** der European Federation of Pharmaceutical Industries and Associations (EFPIA) sowie eine **Frage-und-Antwort-Session**. Die Webinare bieten Ihnen die Möglichkeit, sich über die Topics des kommenden Aufrufs zu informieren, mit den Topic-Koordinatoren zu diskutieren, sowie sich mit potenziellen Projektpartnern zu vernetzen.

Zusätzlich zu den topic-spezifischen Vorträgen werden zwei Webinare zu den **Regeln und Abläufen der IMI2** (31. Januar 2019) und den **Beteiligungsmöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) an den IMI2-Topics** (25. Januar 2019) angeboten.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist jedoch notwendig. Eine Übersicht über die Webinare und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier: [Webinare auf der IMI2-Website](#).

Weitere Informationen zu den Topics finden Sie hier: [Zukünftige Aufrufe auf der IMI2-Website](#).

Die Veröffentlichung des 17. IMI2-Aufrufes ist für Ende Januar 2019 geplant.

4 Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2) veröffentlicht Liste potenzieller Topics für 2019/2020

Die **Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2)** hat eine Liste **möglicher Topics** veröffentlicht, die für die Aufrufe **ab dem 18. Aufruf** (geplant für Sommer 2019) diskutiert werden.

Die Liste enthält Topics aus den Bereichen **Neurodegeneration, Immunologie, Infektionskrankheiten, Translational Safety, Big Data, Digitale Gesundheit, Klinische Studien und regulatorische Forschung, Onkologie, Neuartige Therapien (ATMP) und biologische Arzneimittel**.

Die Topic-Entwürfe befinden sich noch in einem sehr frühen Stadium und können sich ggf. noch erheblich ändern. Des Weiteren ist es möglich, dass Topics ganz gestrichen werden bzw. neue Topics hinzukommen. Die Liste wird regelmäßig aktualisiert.

Die Liste der geplanten Topics finden Sie hier: [Zukünftige Aufrufe auf der IMI2-Website](#).

5 Konferenz „Novel Antimicrobials and AMR Diagnostics 2019“ vom 14. bis 15. März 2019 in Berlin

Am **14. und 15. März 2019** findet die **Konferenz „Novel Antimicrobials AMR Diagnostics 2019“** in Berlin statt.

Die Konferenz dient als **Informations- und Networking-Forum für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Start-ups, Big Pharma, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Investoren und öffentliche Einrichtungen** im Bereich der Antibiotikaresistenz-Forschung. Während der Konferenz werden innovative Ideen und Strategien, sowie die speziellen Herausforderungen der KMU für die Entwicklung von antimikrobiellen Wirkstoffen und Diagnoseverfahren besprochen.

Bestandteil der Konferenz wird u. a. auch eine **Posterausstellung** sein. Diese bietet KMU und wissenschaftlichen Einrichtungen die Möglichkeit, ihre innovativen Ansätze zur Bekämpfung von Antibiotikaresistenzen einem internationalen Fachpublikum zu präsentieren. Die Frist für die Einreichung der Poster-Abstracts ist der 09. Januar 2019.

Die Konferenz ist kostenpflichtig. Weitere Informationen zur Konferenz und Registrierung finden Sie auf der [Konferenz-Website](#).



Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie

1 „BlueBio“-Ausschreibung veröffentlicht

Die **gemeinsame Ausschreibung „BlueBio“ zur Blauen Bioökonomie**, die von 16 Ländern mit einem Gesamtbudget von **29,3 Millionen Euro** unterstützt wird, **ist geöffnet**.

Die Projekte sollen die **innovative, aber nachhaltige und klimafreundliche Nutzung von aquatischer Biomasse, sowie nachhaltige Ernte und neuartige Aquakultur-Produktionssysteme untersuchen**. Ziel ist es, neue **Produkte und Dienstleistungen, die aus aquatischer Biomasse stammen, zu entwickeln, zu testen, zu**

verbessern und auf den Markt zu bringen. Die aquatische Biomasse kann hierbei entweder aus Meerwasser oder aus Süßwasser stammen. Außerdem ist es möglich, dass Projekte Synergien mit der landgestützten Produktion anstreben.

Weitere Informationen zu der BlueBio Ausschreibung finden Sie auf der [BlueBio Website](#).

2 „BlueBio Brokerage Event“ 2019 am 30. Januar 2019

Am **30. Januar 2019** findet in **Kysaker, Norwegen** die erste **BlueBio „Brokerage“ Veranstaltung** statt.

Die Veranstaltung wird die **Ausschreibung zur Blauen Bioeconomy** präsentieren und den Teilnehmern die Möglichkeit geben, **Partner für einen potenziellen Antrag zu suchen**.

Die Veranstaltung ist geöffnet für **alle potenziellen Partner aus allen Sektoren**, die an einer Zusammenarbeit an zukünftigen Projekten interessiert sind.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der [BlueBio Brokerage Event Website](#).

3 PRIMA-Ausschreibung veröffentlicht

Am 17. Dezember 2018 hat die **Förderinitiative PRIMA** („Partnership for Research and Innovation in the Mediterranean Area“) die **zweite Ausschreibung veröffentlicht**, die ein Fördervolumen von insgesamt **63 Millionen Euro** umfasst. In allen drei Schwerpunktbereichen von PRIMA – **Wassermanagement, Landwirtschaftssysteme und Agro-Food-Wertschöpfungsketten** – sind Topics ausgeschrieben, zu denen Projektanträge eingereicht werden können.

PRIMA ist eine Initiative nach Art. 185 AEUV, an der elf EU-Mitgliedstaaten (Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Kroatien, Luxemburg, Malta, Portugal, Slowenien, Spanien, Zypern), acht südliche und östliche Mittelmeerländer (Algerien, Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Marokko, Tunesien, Türkei) sowie die Europäische Kommission beteiligt sind. In PRIMA werden Forschungs- und Innovationsprojekte mit dem Ziel gefördert, **innovative Lösungen für das Wassermanagement, die Landwirtschaft und die Sicherung der Ernährung im Mittelmeerraum** zu entwickeln.

Weitere Informationen zu der PRIMA Ausschreibung finden Sie auf der [PRIMA Website](#).

4 Vorankündigung: Bekanntmachung von JPI Climate & JPI Oceans zur Förderung von „Next-Generation Climate Science for Oceans“ Forschungsprojekten

Die **Joint Programming Initiative (JPI) Climate & JPI Oceans** haben eine Vorankündigung ihrer Ausschreibung zum Thema „**Next-Generation Climate Science for Oceans**“ bekannt gegeben. Die Ausschreibung wird mit **7,6 Millionen Euro aus sieben EU Mitgliedstaaten** unterstützt.

Mit dem Fokus auf Ozean und Klima-Interaktionen wollen beide JPIs neues Licht auf die Stressoren werfen, welche Meeresökosysteme und somit auch die marine Bioökonomie beeinflussen. Die transnationale Ausschreibung soll durch das Einbringen von Schlüsselwissen zu Maßnahmen, die die Adaptation und Resilienz von marinen Systemen erhöhen, politische Richtlinien unterstützen.

Die Ausschreibung wird voraussichtlich im Februar 2019 offiziell geöffnet. Weitere Informationen können Sie der [JPI Oceans Website](#) entnehmen.



Themenübergreifendes

1 Bekanntmachung des BMBF zur Förderung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit mit der Ukraine

Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** hat eine **Bekanntmachung zur Förderung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit mit der Ukraine** veröffentlicht.

Es werden insbesondere Verbundprojekte gefördert, die in internationaler Zusammenarbeit mit Partnern aus der Ukraine die nachfolgenden Schwerpunktthemen bearbeiten:

- Biotechnologien
- Technologien für eine effektive Ressourcen- und Energienutzung, nachhaltige Umwelttechnologien
- Gesundheitsforschung und Medizintechnik

- Informations- und Kommunikationstechnologien
- Neue Materialien und Produktionstechnologien

Darüber hinaus können auch Anträge zu anderen thematischen Schwerpunkten der BMBF-Fachprogramme und der EU-Forschungsprogramme unterstützt werden.

Die Maßnahme soll der Vorbereitung von Folgeaktivitäten (z. B. Antragstellung in Horizont 2020) dienen.

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. **Die Einreichfrist der ersten Verfahrensstufe endet am 14. März 2019.**

Kontaktpersonen sind Thomas Reineke (Tel. 0228 3821-1448; E-Mail: thomas.reineke@dlr.de) und Iryna Ibel (Tel. 0228 3821-1803; E-Mail: iryna.ibel@dlr.de) vom DLR Projektträger.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Bekanntmachung auf der BMBF-Website](#)

2 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften

*** Aufgrund der großen Bedeutung von Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) in Horizont 2020 ist die Teilnahme von Vertreterinnen und Vertretern aus KMU besonders erwünscht. ***

Januar 2019

<u>09.01., online</u> Ansprechpartnerin NKS-L:	Webinar zum "Funding & Tenders Portal" Stefanie Kluge
<u>24.01., München</u> Ansprechpartnerin NKS-L:	Seminar zur Antragstellung im Bereich Gesundheit Uta Baddack-Werncke
<u>29.01., Bonn</u> Ansprechpartnerin NKS-L:	Seminar zur Antragstellung im Bereich Gesundheit Doris Bell

Februar 2019

<u>14.02., Berlin</u> Ansprechpartnerin NKS-L:	Seminar zur Antragstellung im Bereich Gesundheit Uta Baddack-Werncke
<u>14-15.02., Düsseldorf</u> Ansprechpartner NKS-L:	Successful Research and Innovation in Europe Jan Skriwanek
<u>21.02., Heidelberg</u> Ansprechpartnerin NKS-L:	Seminar zur Antragstellung im Bereich Gesundheit Lydia Kammler



Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften

Gesellschaftliche Herausforderung 1 (Gesundheit)

BHC-2019, einstufig:	16.04.2019 (Vollantrag)
BHC-2019, zweistufig:	16.04.2019 (2. Stufe: Vollantrag)
DTH-2019, einstufig:	24.04.2019 (Vollantrag)

Gesellschaftliche Herausforderung 2 (Bioökonomie)

SFS-2019, einstufig:	23.01.2019 (Vollantrag)
SFS-2019, zweistufig:	23.01.2019 (1. Stufe: Kurzantrag)
BG-2019, einstufig:	23.01.2019 (Vollantrag)
BG-2019, zweistufig:	23.01.2019 (1. Stufe: Kurzantrag)
RUR-2019, einstufig:	23.01.2019 (Vollantrag)
RUR-2019, zweistufig:	23.01.2019 (1. Stufe: Kurzantrag)

Future and Emerging Technologies (FET)

[FETOPEN-01-2019:](#) cut-off-dates: [24.01.2019](#), [18.09.2019](#), [13.05.2020](#)

SME Instrument

[SMEINST-2019-Phase1:](#) cut-off-dates: [13.02.2019](#), [07.05.2019](#)
[SMEINST-2019-Phase2:](#) cut-off-dates: [09.01.2019](#), [03.04.2019](#), [05.06.2019](#), [09.10.2019](#)

Fast Track to Innovation (FTI)

[FTI-2019:](#) cut-off-dates: [21.02.2019](#), [23.05.2019](#), [22.10.2019](#)

Innovationspreise

[Humanitarian Aid EIC Prize:](#) [15.01.2020](#)
[Early Warning for Epidemics:](#) [01.09.2020](#)

Eine Übersicht über die Einreichfristen zu Ausschreibungen in anderen Programmteilen und in thematisch fokussierten Initiativen und Maßnahmen (z. B. ERA-NETs) im Bereich Gesundheit finden Sie auf unserer [NKS-L-Website](#).

Bitte geben Sie diese Informationen an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter!

Unser Service für Sie – kompetent, vertraulich und kostenfrei: Die NKS Lebenswissenschaften steht Ihnen für Fragen, Beratung, Durchsicht von Skizzen und Antragsentwürfen gerne zur Verfügung. Bitte nehmen Sie frühzeitig Kontakt mit uns auf.

Die Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften (NKS L) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Sie wird gemeinsam vom DLR Projektträger (DLR PT) und dem Projektträger Jülich (PtJ) betreut. Sie ist einer der von der Bundesregierung autorisierten Ansprechpartner der Europäischen Kommission in Deutschland für Horizont 2020, das Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Union. Ihre Zuständigkeit umfasst die Programmteile „Gesundheit, demografischer Wandel, Wohlergehen“ (NKS Gesundheit, betreut durch DLR PT) und „Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, marine, maritime und limnologische Forschung und Biowirtschaft“ sowie die Schlüsseltechnologie „Biotechnologie“ (NKS Bioökonomie, betreut durch PtJ) im Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Kommission, Horizont 2020. Sie berät zu Fördermöglichkeiten und unterstützt bei der Antragstellung

*** Möchten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten, so können Sie ihn mit einer E-Mail an nks-lebenswissenschaften@dlr.de abbestellen ***

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie hier: <http://www.nks-lebenswissenschaften.de/datenschutz.php>

Bitte beachten Sie, dass sich Einreichfristen ändern können. Maßgeblich sind ausschließlich die Angaben der Europäischen Kommission auf dem Participant Portal. Trotz größtmöglicher Sorgfalt übernehmen wir für die Vollständigkeit der Inhalte und die angegebenen Fristen keine Gewähr.

Impressum

Der Newsletter wird herausgegeben durch:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
DLR Projektträger
Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften

BEAUFTRAGT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Anschrift:

Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn

Tel.: 0228 3821-1697

E-Mail: nks-lebenswissenschaften@dlr.de

<http://www.nks-lebenswissenschaften.de>

Verantwortlicher nach § 55, Abs. 2, Rundfunkstaatsvertrag: Dr. Sabine Steiner-Lange

Redaktion:

Dr. Konstanze Albrecht

Dr. Uta Baddack-Werncke

Dr. Rolanda O'Connor

Stefanie Kluge

Dr. Christiane Kummer

Das vollständige Impressum gemäß § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie auf <http://www.nks-lebenswissenschaften.de/impressum.php>